



Pressewart
Hessischer Fechterverband e.V.

Daniel Plaga
H.-v.-Brentanostr. 14A
64625 Bensheim
Tel 0178 8382000

presse@fechten-in-hessen.de
www.fechten-in-hessen.de

01.05.2008

Darmstädter Degen-Mannschaft wird Deutscher Seniorenmeister

Bei den 14. deutschen Senioren-Mannschaftsmeisterschaften in Dresden konnte der Darmstädter Fecht-Club 1890 im Herrendegen den Titel gewinnen. Die Mannschaft um HFV Präsident Norbert Kühn, Michael Burkardt, Dr. Harald Lüders und Albrecht Kötting siegte im starken Feld unter 14 Mannschaften. Nach der Vorrunde auf Platz 1 der K.O. Setzliste schlugen die Darmstädter ihre Gegner aus Ingolstadt (5/2) und Friedrichshafen (5/2) deutlich. Auch beim Finalgegner Dresden, der überraschend den FC Tauberbischofsheim schlagen konnte, sah es bei der schnellen 4:1 Führung nach einem klaren Darmstädter Sieg aus. Aber nach zwei Niederlagen wurde es noch mal spannend, bis der DFC den entscheidenden fünften Sieg machen konnte. Der zweite hessische Vertreter, FC Kassel wurde im Herrendegen 9.

Eine weitere Medaille für Hessen konnte ebenfalls der DFC erfechten. Die Herrenflorett Mannschaft mit Norbert Kühn, Peter Marduchajew, Werner Becker und Vladimir Chubarov, die als Titelverteidiger angereist war, musste sich im Halbfinale überraschend dem neuen Deutschen Meister Wiesloch beugen und holte die Bronzemedaille. Der FC Kassel belegte am Ende Rang 6.

Im Damendegen verpassten die Darmstädter knapp Bronze und verloren im Gefecht um Platz drei gegen Hannover. Kassel kam auf den 7. Rang.



Gold! - v.l.n.r. Norbert Kühn, Michael Burkardt, Harald Lüders und Albrecht Kötting

Daniel Plaga